

# Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

5. Jahrgang

30. September 2011

Nummer 39



## Der Gewinner des Schuppensch...pokal 2011 in Hauswalde ist ...

Aber fangen wir von vorn an!

Bei bestem „Kaiserwetter“ fand am 11. September die nunmehr 7. Auflage des legendären „Schuppensch...pokal“ statt. Eine Woche später als gewohnt, kämpften sechs Mannschaften um den begehrten Pott. Leider konnte die Mannschaft „Sächsischer Hof“ nicht mehr antreten. Schnell hatte sich aber Ersatz gefunden und die „Bierfliegen“ mit Spielern aus dem Rödertal stellten sich dem Turnier.



Nach der Auslosung der Gruppen sahen die ca. 300 Zuschauer spannende Spiele. Dabei war klar zu erkennen, dass nach den hitzigen Spielen im letzten Jahr Besonnenheit und Fairplay wieder Einzug gehalten haben. Auch wenn es mal „zur Sache“ ging, wurde sich hinterher immer per Handschlag entschuldigt, so wie es üblich ist bei



echten Sportlern.

Nach den Gruppenspielen standen die Halbfinalisten fest. Nach kurzem Schluck aus der „Pulle“ zogen die „Alten Herren Bretnig-Hauswalde“ und das „Komakomando“ ins Finale ein. In einem unterhaltsamen Endspiel holten sich die „Alten Herren Bretnig-Hauswalde“ erstmals den Pokal. Platz 3 ging nach einem 9-Meter-Schießen an die „Bierfliegen“. Titelverteidiger „Familie Sachse and friends“ kam über einen 4. Platz nicht hinaus. Platz 5 und 6 (der nicht ausgespielt wurde) teilten sich der Jugendclub Hauswalde und die „Freizeitkicker“.



In der Siegerehrung dankten der Heimatförderverein Bretnig-Hauswalde e.V. und die Bürgermeisterin allen Mannschaften für das großartige Turnier. Standesgemäß durfte auch die obligatorische Bierdusche für den Kapitän der Siegermannschaft Peter Stelzner nicht fehlen.



Ein besonderer Dank gilt allen Helfern, die beim Aufbau am Vormittag mitgewirkt hatten. Die „spielfreien“ Mitglieder des Jugendclub Hauswalde kümmerten sich bestens um das leibliche Wohl der Zuschauer. Auch den Schiedsrichtern und allen weiteren Mitwirkenden gilt unser Dank. Nun fiebern alle der 8. Auflage um den „Schuppensch...pokal“ im kommenden Jahr am 1. Septemberwochenende entgegen!

Marko Hanke, Heimatförderverein Bretnig-Hauswalde e.V.  
Fotos U. Fichte

## Stadt-/Gemeindeverwaltung

**Stadtverwaltung Großröhrsdorf**, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**  
 Fax 035952.28350  
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de  
 Internet www.grossroehrsdorf.de

**Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde** ☎ **035952.58309**  
 Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde  
 Fax 035952.56887  
 E-Mail sekretariat@bretnig-hauswalde.de  
 Internet www.bretnig-hauswalde.de

## Bereitschaft - Notfalldienste

<b>Erdgas</b>	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
<b>Energie</b>	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
<b>Trinkwasser</b>	03594-777-0	WVB Bischofswerda
<b>Abwasser</b>	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

## Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

## Sonnabendsprechstunde Arzt

01.10.	8 - 11 Uhr	Herr Dr. med. Frenzel	03 59 55-7 25 80
		Bahnhofstraße 7, Pulsnitz	

## Dienstbereitschaft der Zahnärzte

01.10.	9 - 11 Uhr	Frau DM Jarschke	03 59 52-3 12 11
02.10.	9 - 11 Uhr	Melanchthonstraße 7, Großröhrsdorf	
03.10.	9 - 11 Uhr	Herr DS Remus	03 59 52-5 61 41
		Krohnenbergstraße 4, Bretnig-Hauswalde	

## Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft  
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

01.10.	Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
02.10.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
03.10.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
04.10.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
05.10.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
06.10.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
07.10.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr  
 Sa + So ganztägig

30.09. - 07.10. Herr DVM Gläßer, Weißig  
 Tel. (03 51) 2 68 08 08 oder 01 72/9 71 72 78

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht!**  
 Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grd., Tel.: 035952-283-0.  
 Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grd., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;  
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretnig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.  
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr.  
 Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzelexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

## Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

### Beschlüsse der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 20.09.2011

- **Beschluss 31 – 23/11:**  
Verwendung der Investitionspauschale 2012
- **Beschluss 32 – 23/11**  
Überplanmäßige Ausgabe für Unterhaltung Bauhoffahrzeuge
- **Beschluss 33 – 23/11**  
Überplanmäßige Ausgabe zur Unterhaltung des Gebäudes der Grund- und Mittelschule
- **Beschluss 34 – 23/11 bis 46 – 23/11**  
Landverkauf

Den genauen Wortlaut der Beschlüsse können Sie den Aushängen in den Schaukästen am Gemeindeamt Bretnig und auf dem Dorfplatz Hauswalde entnehmen.

Liebmann  
 Bürgermeisterin

## Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

### Bekanntmachung einer Sitzung

Die 22. Sitzung des Verwaltungsausschusses (öffentlich) findet am

**Montag, dem 10.10.2011, 19:00 Uhr,**  
**im Rathaus, Zimmer 20,**

statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe des Beschlusses Nr. VA 19-21/11n aus der nicht öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 12.09.2011  
BE: BM / HA
2. Verschiedenes / Anfragen der Ausschussmitglieder

Ein nicht öffentlicher Teil schließt sich an.

Kerstin Ternes  
 Bürgermeisterin

## Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

### Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

#### Poststraße 1

- 1 1-Raum-Wohnung mit ca. 26,26 m<sup>2</sup> WFL im 1. OG mit Heizung  
 KM 4,62 €/m<sup>2</sup> + NK

#### Großröhrsdorfer Str. 12 in Kleinröhrsdorf

- 1 2-Raum-Wohnung mit ca. 49,03 m<sup>2</sup> WFL im EG mit Heizung  
 KM 3,43 €/m<sup>2</sup> + NK, Garage vorhanden

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf Rathausplatz 1, Tel. (035952) 283 23

Eigenbetrieb Großröhrsdorf

## www.grossroehrsdorf.de

Informationen, Hinweise, Anregungen sowie Fragen betreffs Angelegenheiten der Stadtverwaltung Großröhrsdorf können Sie gern über den Internetauftritt der Stadt Großröhrsdorf in der Rubrik „Kontakt“ direkt an die Verwaltung richten.

## Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

### Seniorentreff

Der nächste Seniorentreff findet am Donnerstag, dem 6. Oktober 2011, 14.00 Uhr im Kulturzentrum bei Familie Gröttschel statt. Wie jedes Jahr im Herbst, laden wir zum Weinfest ein. Für die musikalische Umrahmung sorgt Wolfgang Richter aus Radeberg. Alle Seniorinnen und Senioren sowie Gäste sind recht herzlich eingeladen.

Die Klubleitung

### Wer kann uns weiterhelfen?

Wir suchen die Mutti, die sich spontan entschlossen hat, am Sonntagnachmittag das Kinderschminken zu übernehmen. Wir möchten uns gern bei ihr bedanken. Bitte melden Sie sich in der Gemeindeverwaltung, Tel. 5 83 09.

M. Giesau

IG Kinder Jugend und Familie des HFV

## Information der Verwaltungsgemeinschaft

### 6. Firmen-Info-Treffen ( FIT ) im Rödertal

#### „Messeauftritt und Messförderung – Ihre Möglichkeiten“

*Sehr geehrte Unternehmerinnen und Unternehmer,  
sehr geehrte Händler und Gewerbetreibende,  
sehr geehrte Selbständige,*

die Ansprüche an eine Messe sind vielfältig. Sie soll zum einen dazu dienen, dass Produkte kommuniziert und verkauft werden. Zum anderen sollen hier auch Neuheiten präsentiert werden. Darüber hinaus will man sich den Wettbewerbern gegenüber zeigen und hofft natürlich auf eine gute Berichterstattung in der Presse. Eine Messe kostet jedoch auch Geld und bindet Zeit.

Warum es sich für kleine und mittelständische Unternehmen dennoch lohnt, an regionalen oder überregionalen Messen teilzunehmen und welche Fördermöglichkeiten es gibt – dies wollen wir im Rahmen des 6. Firmen-Info-Treffens (FIT) beleuchten.

Dafür konnten wir Vertreter der Sächsischen Aufbaubank und des Landkreises Bautzen gewinnen. Diese werden Ihnen einen Einblick in das regionale Messegeschehen bieten und auch auf die Möglichkeiten überregionaler Messförderung eingehen.

Das Firmen-Info-Treffen als Kommunikations- und Kontaktbörse für Firmen des Oberen Rödertals wird wie üblich in den Räumlichkeiten eines ortsansässigen Unternehmens stattfinden.

Wir freuen uns, dass in diesem Jahr die CDC Clean Diesel Ceramics GmbH gemeinsam mit uns das Unternehmertreffen veranstalten wird.

#### Das 6. FIT findet am 12.10.2011 ab 18:00 Uhr statt.

Neben Führungen durch die Produktion stehen Ihnen die Mitarbeiter für Ihre Fragen zur Verfügung. Nach der Unternehmensbesichtigung wird sich ein Bericht zum aktuellen wirtschaftlichen Geschehen in der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde anschließen. Danach erfahren Sie wichtige Details zum Thema Messe und den entsprechenden Fördermöglichkeiten. Im Anschluss daran haben Sie bei einem Buffet die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen, aktuelle Chancen zu diskutieren und natürlich auch mit der Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten Sie um Anmeldung bis zum 05.10.2011 unter [wirtschaftsfoerderung@grossroehrsdorf.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@grossroehrsdorf.de) bzw. per Fax unter 03 59 52/2 83 51.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt gute Gespräche und eine erfolgreiche Netzwerkarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Kerstin Ternes  
BÜRGERMEISTERIN  
STADT GROSSRÖHRSDORF

Katrin Liebmann  
BÜRGERMEISTERIN  
GEMEINDE BRETNIG-HAUSWALDE

## Information der Verwaltungsgemeinschaft



### Aufstehen gegen Fremdenfeindlichkeit und Nationalsozialismus

Vielfalt und Toleranz kommen nicht von alleine, man muss schon etwas dafür tun. Und wer etwas tut, kann sicher sein, dass er damit nicht alleine ist! Im Landkreis Bautzen gibt es viele Vereine, Initiativen und Bürger, die sich engagiert für Menschlichkeit und Demokratie einsetzen. Um solche Vereine, Initiativen und Bürger zu unterstützen, gibt es „Kompetent für Demokratie“. Aus dem ehemaligen Lokalen Aktionsplan ist ein Förderprogramm für den Landkreis Bautzen geworden, das Aufklärungs- und Bildungsarbeit, Beteiligung, Integration und interkulturellen Austausch zum Ziel hat.

Für die Region Kamenz und Hoyerswerda stehen in diesem Jahr noch 40.000 € zur Projektförderung bereit, sagt Oliver Schneider vom Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit. Für den ehemaligen Altkreis Bautzen noch einmal 5.000 €. Ganz schnell muss es mit der Antragstellung gehen. Anträge müssen bis zum 5. Oktober in der Koordinierungsstelle vorliegen. Das Antragsverfahren ist nicht schwierig und gerne helfen wir bei der Projektplanung und Antragsstellung, sagt Bernadett Zöller, zuständig für Kamenz und Hoyerswerda.

Es liegt an uns, unseren Landkreis so lebenswert wie möglich zu gestalten und es ist an der Zeit zu zeigen, dass hier für Intoleranz, Rassismus und menschenverachtendes Gedankengut kein Platz ist. Menschen, die gute Ideen haben oder Möglichkeiten suchen, sich zu engagieren, können sich gerne bei uns melden.

„Kompetent für Demokratie“ ist Teil des Bundesprogrammes: „Toleranz Fördern – Kompetenz Stärken“ vom Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend. Der nächste Förderentscheid ist Mitte Oktober. Anträge können noch bis zum 5. Oktober gestellt werden. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.lap-bautzen.de](http://www.lap-bautzen.de), Ansprechpartner ist: Oliver Schneider Tel: 01 75/2 21 35 18

### Wichtige Informationen zum Fernsehempfang

Spätestens zum 30.04.2012 beenden alle Programmveranstalter in Deutschland ihre analoge Satellitenübertragung. Das Erste, ProSieben, RTL, SAT.1, ZDF und alle anderen Sender werden dann via Satellit nur noch digital ausgestrahlt.

Wenn Sie Ihr Satellitensignal noch analog empfangen, dann steigen Sie jetzt um. In den Hauptprogrammen auf der Videotextseite 198 finden Sie einen Analog-Digital-Test.

Der digitale Empfang bietet zum Beispiel eine größere Programmvierfalt, hochauflösendes Fernsehen oder elektronische Zusatzangebote.

Ein Abwarten kann nach Aussagen des Projektbüros klardigital – einer Initiative der Landesmedienanstalten in Zusammenarbeit mit ARD, Mediengruppe RTL Deutschland, ProSiebenSat.1 Media AG, VPRT und ZDF – Risiken hinsichtlich höherer Kosten oder Wartezeiten mit sich bringen.

Für den Umstieg auf digitale Angebote benötigen Sie einen Digitaalempfänger (Set-Top-Box) oder einen Fernseher mit integriertem Empfänger (IDTV). Welches Gerät Ihren Ansprüchen gerecht wird, erfahren Sie im Fachhandel oder beim Fachhandwerker. Weitere Informationen zur Abschaltung des analogen Satellitensignals finden Sie unter:

[www.klardigital.de](http://www.klardigital.de)

## Grundschule Bretinig-Hauswalde

### Schulanmeldung an der Grundschule Bretinig-Hauswalde für das Schuljahr 2012/13

#### Sehr geehrte Eltern,

die Schulanmeldung für die Schüler der künftigen Klasse 1 findet am **10.10 und 11.10.2011, jeweils in der Zeit von 16.00-18.00 Uhr im Sekretariat der Schule (2. Etage)** statt.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum 30.06.2012 das 6. Lebensjahr vollenden. In Ausnahmefällen können auch die Kinder eingeschult werden, die bis zum 30.09.2012 das 6. Lebensjahr vollenden.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.

S. Kolata, Schulleiterin

## Geburtstage in Großröhrsdorf



*Wir gratulieren ganz herzlich*

Frau Kläre Schönherr	am	01.10.	zum	78. Geburtstag
Frau Irene Augustin	am	01.10.	zum	89. Geburtstag
Herrn Erhard Albrecht	am	02.10.	zum	80. Geburtstag
Frau Reingard Schink	am	02.10.	zum	75. Geburtstag
Frau Loni Schuster	am	02.10.	zum	70. Geburtstag
Herrn Hans Berge	am	03.10.	zum	90. Geburtstag
Frau Leni Bloch	am	03.10.	zum	70. Geburtstag
Frau Käte Köhler	am	04.10.	zum	72. Geburtstag
Frau Gerlinde Oswald	am	05.10.	zum	76. Geburtstag
Herrn Viktor Jakob	am	07.10.	zum	77. Geburtstag
Frau Gisela Klotsche	am	07.10.	zum	74. Geburtstag
Herrn Günter Krulich	am	07.10.	zum	73. Geburtstag

### Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Erika Waldinger	am	04.10.	zum	71. Geburtstag
----------------------	----	--------	-----	----------------

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin  
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen  
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

## Kirchliche Nachrichten

### 02. Oktober - 15. Sonntag nach Trinitatis

<b>Hauswalde:</b>	09.00	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
<b>Großröhrsdorf:</b>	09.00	Predigtgottesdienst
<b>Kleinröhrsdorf:</b>	10.30	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
<b>Bretinig:</b>	10.30	Gottesdienst mit Kindergottesdienst

### Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

## Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



*Wir gratulieren ganz herzlich*

Herrn Günter Schäfer	am	30.09.	zum	71. Geburtstag
Herrn Roland Gäbler	am	01.10.	zum	85. Geburtstag
Frau Ingeburg Hörnig	am	02.10.	zum	78. Geburtstag
Herrn Frank Herrmann	am	02.10.	zum	75. Geburtstag
Herrn Günter Bär	am	04.10.	zum	82. Geburtstag
Herrn Wienhold Rasche	am	06.10.	zum	85. Geburtstag
Herrn Günter Baumgärtel	am	06.10.	zum	71. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin  
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen  
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

## Vereine und Verbände



### Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Dienstag,	04.10.	9.30 - 10.30	Krabbelgruppe
Mittwoch,	05.10.	9.30 - 10.30	Krabbelgruppe
Donnerstag	06.10.	9.30 - 10.30	Babytreff (ab 10 Wochen - 7 Monate)

## Vereine und Verbände

### Pressemitteilung

### Der CDU-Verband Rödertal bestätigte Vorsitzenden, wählte neuen Vorstand und beschließt Unterstützung zur Bürgermeisterwahl 2012 in Großröhrsdorf

Am 20.09.2011 fand eine Mitgliederversammlung des CDU-Verbandes Rödertal statt, in der hauptsächlich die Wahl des Vorstandes auf der Tagesordnung stand. Des Weiteren diskutierten die Mitglieder u.a. in Vorbereitung des nächsten Kreis-, Landes- und Bundesparteitages sowie der Bürgermeisterwahl 2012 in Großröhrsdorf und fassten entsprechende Beschlüsse.

Nachdem durch den bisherigen Vorsitzenden des Verbandes, Matthias Gey, die Versammlung eröffnet und das Mitglied der CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages MdL Aloysius Mikwauschk herzlich begrüßt wurde, übernahm der Kreisgeschäftsführer Thomas Israel die Versammlungsleitung und Roland Miersch die Funktion des Schriftführers zur Protokollierung der Mitgliederversammlung.

Aloysius Mikwauschk richtete anschließend im Rahmen seines Grußwortes u.a. herzlichen Dank an alle, die ihn bisher so aktiv als Landtagsabgeordneten bei seiner Wahlkreisarbeit unterstützt haben, gab einen Überblick zu aktuellen Diskussionen im Sächsischen Landtag und versicherte abschließend, dass er sich wie bisher im Rahmen seiner Möglichkeiten auch in Zukunft für die Belange des Rödertales einsetzen will.

Nach dem Grußwort schlossen sich die Berichte des Vorsitzenden, der Schatzmeisterin, der Kassenprüfung und die Aussprachen zu den Berichten über die vergangenen 2 Jahre seit der letzten Wahl des Vorstandes an. Antragsgemäß wurde der bisherige Vorstand für die vergangene Wahlperiode von der Mitgliederversammlung entlastet.

Danach fanden die Wahlen eines neuen Vorstandes des CDU-Verbandes Rödertal statt. Von der Mitgliederversammlung wurde als neuer und bisheriger Vorsitzender Matthias Gey aus Großröhrsdorf in seinem Amt bestätigt. Als Stellvertreter wählten die Mitglieder Steffen Birnbaum aus Großröhrsdorf und wie bisher Eckhart Miersch aus Kleinröhrsdorf sowie als neue Schatzmeisterin und zugleich Kassiererin Jana Tomschke, die bisher als Beisitzerin fungierte. Klar und eindeutig war auch das Votum der Mitglieder bei der Wahl der Beisitzer als weitere Vorstandsmitglieder. So wurden Heide Krause, Carola Rentsch und Horst Schöne erneut in den Vorstand gewählt.

Der alte und neue Vorsitzende dankte insbesondere Heide Krause, als bisherige jahrzehntelange Schatzmeisterin und nunmehrigen Beisitzerin und dem bisherigem Vorstandsmitglied Johannes Nitsche, für ihren langjährigen hohen persönlichen Einsatz und ihre Verdienste für die CDU im Rödertal.

Nunmehr setzt sich der Vorstand des CDU-Verbandes Rödertal wie folgt zusammen:

Vorsitzender:	Matthias Gey	Großröhrsdorf
Stellvertreter:	Steffen Birnbaum	Großröhrsdorf
	Eckhart Miersch	Kleinröhrsdorf
Schatzmeisterin:	Jana Tomschke	Großröhrsdorf
Beisitzer:	Heide Krause	Großröhrsdorf
	Carola Rentsch	Großröhrsdorf
	Horst Schöne	Bretinig-Hauswalde.

Anschließend wurde Frau Anemone Nitsche erneut als Kassenprüferin gewählt.

Danach wurde über die Zusammenarbeit mit anderen regionalen CDU-Verbänden diskutiert und den Mitgliedern Kandidaten des CDU-Verbandes Rödertal für die anstehenden Wahlen des Kreisvorstandes und als Delegierter für den Landes- und Bundesparteitag vorgeschlagen. Die Mitgliederversammlung wählte hierbei u.a. Dietrich Krause.

Nach weiteren Informationen und Diskussionen zu aktuellen Themen der letzten Stadtrats-, Gemeinderats- und Ortschaftsratssitzungen sowie aus dem Kreisvorstand und der Bundespolitik wurde von den Mitgliedern die Bürgermeisterwahl 2012 in Großröhrsdorf erörtert. Auf Antrag des Vorstandes, in Würdigung der bisherigen ausgezeichneten Arbeit von Frau Bürgermeisterin Kerstin Ternes zum Wohle unserer Stadt, votierten die Mitglieder, eine erneute Kandidatur von Frau Bürgermeisterin Kerstin Ternes bei der Bürgermeisterwahl 2012 in Großröhrsdorf zu unterstützen. Im Anschluss daran bedankte sich der Vorsitzende für das ausgesprochene Vertrauen und gab einen Ausblick zu Zielen für die kommende Wahlperiode, so u.a.:

## Vereine und Verbände

- noch stärkere öffentlich wirksame Präsentation und Vermittlung der CDU-Politik im Rödertal,
- Gewinnung neuer insbesondere junger Mitglieder,
- aktive Unterstützung der weiteren Stadtentwicklung (u.a. Großröhrsdorf – Standort der Wirtschaft und Bildung)
- Verstärkung der Zusammenarbeit mit Vereinen und Verbänden und
- Forcierung des Prozesses des Zusammenwachsens von Kleinröhrsdorf/Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde.

Abschließend beendete der neue und alte Vorsitzende die Mitgliederversammlung.

Der Vorstand  
CDU-Verband Rödertal

### Einladung zu einem öffentlichen Diskussionsforum „Zukunftsprogramm für Sachsen – das Grundsatzprogramm der CDU Sachsen“

#### Sehr geehrte Damen und Herren,

Experten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und anderen Bereichen der Gesellschaft, die Mitglieder der Zukunftskommission und die Mitglieder selbst, haben in den vergangenen fast 1 ½ Jahren und zuletzt im Rahmen von 13 Regionalkonferenzen über verschiedene Zukunftsthemen beraten. Ausgerichtet auf nicht Trennendes, sondern Verbindendes, die Lebenswirklichkeit des Menschen als Maßstab setzend, mit besten Ideen auf die Zukunft blickend liegt nun der Entwurf des Zukunftsprogramms für Sachsen vor. Dieses neue langfristige Grundsatzprogramm der Sächsischen Union wird zugleich als Maßstab des Handels und als Grundlage für die Bewältigung der anstehenden Herausforderungen in kommenden Jahren dienen. Verbunden mit dem Leitgedanken, dass Transparenz Grundlage der Glaubwürdigkeit ist, freuen wir uns, dass der Generalsekretär der Sächsischen Union, MdB Michael Kretschmer, im Rahmen dieses öffentlichen Forums den Entwurf des Grundsatzprogramms der Sächsischen Union vorstellen wird. Wir möchten Sie dazu herzlich

**am Mittwoch, 05.10.2011 um 19:00 Uhr  
in die Gaststätte „Zum Röder-Eck“**

**Bischofswerdaer Straße 97 in 01900 Großröhrsdorf**

einladen und mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Gey



Pressemitteilung

### Rödertaler Partnerschaft Schule-Forschung-Wirtschaft traf sich bereits zum 9. Mal

Der Einladung des Organisations und Moderators Matthias Gey und der Geschäftsführerin der Winter Automobilpartner GmbH & Co. KG zur nunmehr bereits 9. Zusammenkunft des Arbeitskreises Rödertaler Partnerschaft Schule-Wirtschaft waren am 21.09.2011 neben den beiden Bürgermeisterinnen von Großröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde, Frau Ternes und Frau Liebmann, Schulleitern und Lehrern der Mittelschule Rödertal, des Ferdinand Sauerbruch Gymnasiums und des Radeberger Berufsschulzentrums fast 40 Vertreter aus Unternehmen von Großröhrsdorf, Bretinig-Hauswalde, Radeberg und Dresden, des Fördervereins des Gymnasiums, des Rödertaler Gewerbevereins, von Bildungsträgern, der Landkreisverwaltung Bautzen, der Handwerkskammer und IHK und der Arbeitsagentur Bautzen sowie die Elternsprecherin des Gymnasiums in die Räume der Winter Automobilpartner GmbH & Co. KG nach Bretinig-Hauswalde gefolgt. Fast 3 Stunden wurde über aktuelle Partnerschaften und Kooperationen sowie bisher realisierte Projekte, über die demografische Entwicklung, die sich verändernden strukturellen Rahmenbedingungen diskutiert und zukünftige Ziele, neue Ideen und Projekte erörtert. So müssen sich u.a. nicht nur Schüler bei den Unternehmen bewerben, sondern auch die Unternehmen selbst, müssen sich den neuen Anforderungen stellen. Dies erfordert auch neues Denken, neue Wege und neues Handeln.

Einhellig wurde festgestellt, dass nur durch eine frühzeitige Einbeziehung der Kinder, bereits im Kindergarten beginnend, der Schüler, Jugendli-

## Vereine und Verbände

chen und Eltern und durch dauerhafte und langfristige Beziehungen bzw. partnerschaftliche Kooperationen zwischen den lokalen Unternehmen und den Schulen, anderen Bildungsträgern und Forschungseinrichtungen unter Einbeziehung unterstützender Partner und anderer regionaler Partnerschaften der zukünftige Bedarf an qualifizierten Fachkräften im Rödertal sichergestellt werden kann.

Diese langfristigen Beziehungen und die vielfältigen Angebote zur Berufs- und Studienorientierung u.a. der Arbeitsagentur, von Kammern und Verbänden sowie anderer Bildungsträger, eine gezielte Förderung von vorhandenen Neigungen, Fähigkeiten und praktischen Fertigkeiten von Schülern im Umgang mit Werkstoffen, Werkzeugen und Hilfsmitteln sowie die Vermittlung entsprechender theoretischer Grundlagen oder die Durchführung am Bedarf der Unternehmen ausgerichteter Berufspraktika können dazu beitragen, zum einen, die von den Rödertaler Unternehmen angebotenen Ausbildungsplätze mit engagierten Schülern zu besetzen und zum anderen, damit zugleich eine längerfristige unternehmensbezogene Identifizierung zu gewährleisten.

So wurde u.a. im Ergebnis dieser 9. Zusammenkunft vereinbart, dass die Unternehmen ihre Angebote an Ferienarbeit, Berufspraktika und Ausbildungsplätzen direkt in den beiden Schulen präsentieren können. Des Weiteren wurde über die Möglichkeiten, Berufe der Rödertaler Unternehmen in der regionalen Presse oder im Unterricht bzw. in Schüler-Elternabenden durch die Unternehmen und aktuelle Auszubildende vorzustellen diskutiert. Damit können gezielte Impulse bei der schulischen Berufswahlvorbereitung gesetzt, Kenntnisse der regionalen Wirtschaftsstruktur vermittelt und auch eine regionale Verbundenheit aufgebaut werden. Abschließend wurde sich auf die 10. Zusammenkunft des Arbeitskreises Rödertaler Partnerschaft Schule-Forschung-Wirtschaft verständigt, die dann am 26.09.2011 in der Sachsenmilch AG stattfindet.

Matthias Gey, Rödertaler Partnerschaft Schule-Wirtschaft



### Förderverein Kleinröhrsdorf

#### Neues zur Zeitgeschichte um 1945

Am Freitag, dem 14. Oktober 2011, 19 Uhr, findet im neuen Gemeindezentrum Kleinröhrsdorf der zweite Vortrag des Regionalhistorikers Hans-Werner Gebauer aus Langebrück statt. Der Referent wird unter dem Thema „Eine Schachtel Streichhölzer pro Woche“ Neues zur Zeitgeschichte um 1945 vorstellen. Der Eintritt beträgt 2 Euro. Wie bei der ersten Veranstaltung im April dieses Jahres gibt es für Besucher ein Getränk frei.

Förderverein Kleinröhrsdorf, AG Ortschronik

Eigentlich wollte der Förderverein am 03.10.2011 zur im vorigen Jahr gepflanzten Eiche den Stein setzen. Da aber der Lageplan zur Bebauung des Festplatzes mit dem neuen Kindergarten geändert wurde, muss für die Eiche ein neuer Standort gefunden werden. Dies ist sehr bedauerlich, aber nicht mehr zu ändern, da der neue Kindergarten Priorität besitzt. Auch die gespendeten Gelder sind daher noch nicht ausgegeben, sie liegen derzeit auf dem Konto des Fördervereins. Wir bitten alle Spender um Nachsicht

Förderverein Kleinröhrsdorf



### Jugendhaus Großröhrsdorf

#### Unser Programm für die Woche vom 04. - 07.10.

Am Dienstag (04.10.) ist das Jugendhaus geschlossen. Dafür starten wir dann am Mittwoch (05.10., 15 – 18 Uhr) mit „Kochen und Mampfen“ durch.

Am Donnerstag (06.10., 15 – 19 Uhr) ist wieder Offener Treff. Aufgepasst! Heute ist auch Schnuppertag für die 8-12-Jährigen! Wer Lust hat, kann gerne vorbeikommen und das Jugendhaus kennen lernen.

Auch am Freitag (07.10., 14 – 18 Uhr) könnt ihr zum Offenen Treff vorbeischaun! Zwischen 17 und 18 Uhr ist mal wieder euer Jugendrat. Wir freuen uns natürlich immer über neue Anregungen von euch und hoffen, ihr seid dabei.

euer Jugendhausteam Katja & Clemens

## Vereine und Verbände



### Verein Mensch für Mensch Rödertal e.V.

#### Schnuppercamp 2012

Das Schnuppercamp richtet sich vor allen – aber nicht nur- an Ferienlagerneulinge von 6 – 10 Jahren

Wann?	21.07. – 25.07.2012
Wo?	Erna, Papstdorf (Sächsische Schweiz)
Was erwartet mich?	Spiel, Spaß. Aktivitäten im Gelände, baden usw.
Kosten?	149,00 € incl. Übernachtung, Vollpension und Aktivitäten

Achtung Eigenanreise!

Anmeldungen sind ab sofort möglich. Achtung, begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldungen

per E-Mail: mfm\_roedertal@web.de oder

telefonisch (01 78-5 39 23 41 oder 01 78-5 39 03 98)

per Post Ungerstraße 4, 01900 Großröhrsdorf oder

über unsere Homepage [www.mensch-fuer-mensch-roedertal.de](http://www.mensch-fuer-mensch-roedertal.de)



### SG Großröhrsdorf - Kegeln

#### OKV-Klasse, Senioren - Staffel 4

Das zweite Turnier fand auf den schweren Bahnen in Ebersbach statt. Die Gastgeber hatten 1617 Holz gegen Neugersdorf (1578) vorgelegt. Platz eins und zwei waren vergeben. Mit 1527 Holz gelang es unseren Senioren, Platz drei zu erspielen, da Radeberg Nerven zeigte und mit 1512 am Ende Vierter wurde. Es folgten MSV Bautzen mit 1505 und enttäuschend der Sieger vom 1. Turnier, KSV Bautzen, mit nur 1466.

In der Tabelle führt jetzt Neugersdorf II mit 9,5 Punkten vor Ebersbach (9), Großröhrsdorf (8,5), Bautzen-West II (7), Radeberg (5) und MSV Bautzen II (3).

Es spielten: F. Große 381, Mi. Nitzsche 375, F. Nitzsche 395 und J. Nitzsche 376.

F.G.



### TSG Bretnig-Hauswalde - Abteilung Kegeln

Das erste Heimspiel der Saison wurde mit 2415 zu 2358 Holz gegen die SG Lückersdorf-Gelenau gewonnen. Der Start mit Mirko Nitzsche (403) und Uwe Haufe mit Tagesbestleistung von 430 Holz, war der Grundstein für den Sieg. Gunar Viebig spielte 391, Thomas Füssel 385 Holz.

Rainer Große (187) spielte mit Karl-Heinz Brückner (202) jeweils 50 Kugeln. Frank Hornuff spielte als sechster Starter ausgezeichnete 417 Holz (davon 143 Räumern). Bei den Gästen war Mario Wehner mit 413 Holz der Erfolgreichste. Somit haben die Bretnig-Hauswalder 4:0 Punkte.

RG



### TSG Bretnig-Hauswalde - Handball

#### 3. Spieltag Ostsachsenliga Männer 2011/2012

**HVH Kamenz II – TSG Bretnig-Hauswalde 35:29 (14:17)**

Das dritte Punktspiel der Saison bestritt die TSG auswärts gegen die zweite Mannschaft des HVH Kamenz, die vergangene Saison aus der Verbandsliga in die Ostsachsenliga abgestiegen ist.

Das Spiel begann verheißungsvoll für die TSG. Innerhalb der ersten zehn Minuten konnten sich die Bretnig-Hauswalder eine Führung von 1:6 erarbeiten. Gute Abwehrarbeit und ein starker E. König im Tor sowie eine bisher bei der TSG vermisste Effizienz beim Torwurf ließen dem HVH keine Gelegenheit zur Gegenwehr. Kamenz wirkte unkonzentriert und zeigte wiederholte Unsicherheiten im Umgang mit dem Ball. Diese führten zu Ballverlusten sowie im Gegenzug zu guten Wurfgelegenheiten und schließlich zum Torerfolg für die TSG. Bretnig-Hauswalde konnte somit die Führung zwischenzeitlich um 7 Tore auf 7:14 und 8:15 ausbauen.

Erst gegen Ende der ersten Halbzeit gewann der HVH wieder mehr an Sicherheit und konnte speziell durch Zeitstrafen des Gegners die Führung der Bretnig-Hauswalder auf 14:17 zum Halzeitpfiff verkürzen.

## Vereine und Verbände

Mit dem Wiederanpfiff schien das Spiel zu kippen. Die TSG scheiterte vermehrt am Schlussmann der Kamenzer. Diese nutzen die Chance, glichen mit 21:21 erstmals aus und gingen mit 24:23 auch in Führung. Nun ging es Schlag auf Schlag, sodass der HVH die Führung auf 27:23 ausbaute. Im weiteren Verlauf konnte Bretnig-Hauswalde zwar auf 28:26 verkürzen, musste dann allerdings immer wieder Gegentreffer hinnehmen, sodass selbst in doppelter Überzahl nicht wieder ausgeglichen werden konnte. Auch in den letzten Minuten des Spiels kam Bretnig-Hauswalde selbst bei guten Wurfpositionen nicht mehr zum Torerfolg, was es dem HVH ermöglichte, die Führung bis zum Abpfiff auf 35:29 auszubauen. (JF) TSG: E. König, Ch. Sternkiker, R. Weigel (1), T. Kuhnert (6/1), R. Thalmann (2), O. Nickich (6), A. Haufe(5), J.Filip, E. Gneuß (4/2), T. Hommel, S. Wendt (2). MV: M. Zschiedrich, R. Grimm.

#### Ansetzungen 02.10.

Männer I: 02.10. 16.15 SH Pulsnitz TSG - TbSV Neugersdorf II



### Verein Einigkeit bedankt sich

Vor einigen Tagen waren zwei Mitglieder des Vereines Einigkeit e.V. im Jugendhaus Großröhrsdorf zu Besuch. Mit im Gepäck hatten sie zwei Street-Ball-Sets zur Übergabe an die Jugendlichen. Das Geschenk des Vereines wurde den Jugendlichen als Dank für den Einsatz bei der Säuberung der Röder in Vorbereitung des Einigkeitstages überreicht. Selbstverständlich wurden die Spielgeräte auch gleich ausprobiert und getestet.



Die Treffen im Jugendhaus werden von den Kindern gern zur sinnvollen Freizeitgestaltung und zum Austausch mit anderen Schülern genutzt. Unterstützt werden sie dabei von zwei pädagogischen Leitern und einer Praktikantin.

Gern möchte der Verein seine Zusammenarbeit mit dem Jugendhaus weiter vertiefen und hofft auf weitere positive Kontakte und Unternehmungen.

Ines Matibe und Ute Wirth



### SG Großröhrsdorf - Sektion Leichtathletik

#### Kinder- und Jugendsportfest des Post SV Dresden

Am 17.09.2011 fuhren 20 Athleten der Sektion Leichtathletik zum Sportfest des Post SV Dresden in die Landeshauptstadt ins Heinz-Steyer-Stadion. 288 Sportler aus 25 Vereinen kämpften dort bei guten äußeren Bedingungen um das begehrte Edelmetall. Mit 7x Gold, 13 x Silber, 6x Bronze und 5 undankbaren 4. Plätzen gab es viel Grund zur Freude bei Trainern und Eltern.

Erfolgreichste Sportlerin für unseren Verein war Elsa Zaunick (W8) mit 3 x Gold und 1 Silbermedaille. Im 50-m-Finale siegte sie souverän mit solidem Vorsprung. Sensationell war dann ihr abschließender 800-m-Lauf, wo sie sich nach einem Sturz am Start aufrappelte und mit famosem Endspurt die Spitzenposition und eine neue persönliche Bestzeit (3:06 min.) sicherte! Toll gekämpft, Elsa!

## Vereine und Verbände

Auch unsere 4x 50-m-Staffeln der 8/9-Jährigen konnten überzeugen. Vivian Richter, Elsa Zaunick, Sandy Franke und Josi Rentzsch ersprinteten sich den 2. Platz bei den Mädels - Klasse!

Bei den Jungen gingen insgesamt 9 Staffeln an den Start. Janik Israel, Alwin Zimmermann, Paul Haufe und Tim Wecke erlebten sich bei starker Konkurrenz Platz 3 - alle Achtung Jungs!

Unser Jungenquartett der M10/11 (Ben Kunze, Lukas Herrmann, Erik Garten und Sandro Wächter), welches nur einmalig im Training in Formation üben konnte, hatte diesmal noch bei den starken Staffeln aus Dresden das Nachsehen.

Bei den „Großen“ konnte sich besonders Franz Werner (M15) mit einer neuen Bestzeit von 3:16 min im 1000-m-Lauf in Szene setzen.



Vivian Richter, Sandy Franke u. Elsa Zaunick im Finale, mit souveränem Sieg für Elsa

Folgende Sportler der SG Großröhrsdorf bestiegen das Siebertreppchen: Elsa Zaunick W8 (50 m, Weit u. 800 m 1. Platz/Ball 2. Platz), Sandy Franke W8 (Ball 1. Platz/50 m 3. Platz), Vivian Richter W7 gestartet bei W8 (Weit 3. Platz), Ben Kunze M10 (1000 m 2. Platz u. Ball 3. Platz), Sandro Wächter M11 (50 m, Ball 2. Platz u. 1000 m 3. Platz), Janine Haynert W12 (Hoch 1. Platz, 75 m u. Weit 2. Platz), Sophia Guhr W13 (800 m 2. Platz, 60 m Hürden 3. Platz), Franz Werner M15 (Hoch, 1000m 1. Platz, 80 m Hürden 3. Platz), Maximilian Eckert M15 (Weit, 80 m Hürden 2. Platz) und Marcel Stadie MJA (100 m 1. Platz, 200 m u. Weit 2. Platz).

Den ausführlichen Wettkampfbericht, die Wettkampfergebnisse sowie Fotos finden Sie wie gewohnt unter [www.leichtathletik-grossroehrsdorf.de](http://www.leichtathletik-grossroehrsdorf.de) E.S.



### SC 1911 - Abteilung Fußball

#### Ergebnisse der letzten Woche:

<b>KO-Männer</b>	<b>SC 1911 : Großnaundorf</b>	<b>4:2</b>
KL-Männer	SC 1911 : Haselbachtal	3:4
A-Jugend	SC 1911 : Cossebaude	3:7
B-Jugend	Nebelschütz : SC 1911	3 :1
C-Jugend	SC 1911 : SV Burkau	3:3
	Torschützen: C. Jahn, A. Stelzer, P. Gretschel,	
D-Jugend	SC 1911 : Neukirch	24:0
F-Jugend	Brettnig-Hauswalde : SC 1911	1:10
	Torschützen: siehe Bericht	
Alt Herren Ü 50	Traktor Kleinwelka : SC 1911	1:6

#### Vorschau auf das Wochenende 30.09. bis 02.10.11

Alt Herren	Ü32	Fr.	30.09.	18:30	SC 1911 : TSV Pulsnitz
Alt Herren	Ü50	Fr.	30.09.	18:00	Bertelsdorf : SC 1911
1. Männer	(KO)	Sa.	01.10.	15:00	Sohland : SC 1911
2. Männer	(KK)	Sa.	01.10.	15:00	Hermisdorf : SC 1911
A-Junioren	(KL)	So.	02.10.	10:30	GW Görlitz : SC 1911
B-Junioren		Sa.	01.10.	10:30	SpG Liegau-Augustusburg : SC 1911
C-Junioren	(KL)	So.	02.10.	10:30	SpG FC Lausitz Hoyerswerda : SC 1911
F-Junioren	(KL)	Fr.	30.09.	17:30	SpG Großnaundorf : SC 1911
D-Junioren	(KL)	So.	02.10.	09:00	TSV Pulsnitz : SC 1911
Frauen		So.	02.10.	14:00	SC 1911 : Lomnitz

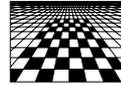
#### Rödertalderby entscheidet Großröhrsdorf für sich

Am letzten Samstag fand auf dem neuen Kunstrasenplatz in Brettnig-Hauswalde zur Kirmes das erste Punktspiel statt. Gegenüber standen sich zum Rödertalderby die F-Jugendmannschaften aus Brettnig-Hauswalde und Großröhrsdorf. Trotz Anlaufschwierigkeiten in den ersten zehn Minuten konnten die Großröhrsdorfer an ihre bisher gezeigten Leistungen

## Vereine und Verbände

anknüpfen und zur Halbzeitpause mit 4:1 in Führung gehen. Durch eine solide und geschlossene Mannschaftsleistung wurde diese Führung in der zweiten Halbzeit auf den Endstand von 10:1 ausgebaut.

Für Großröhrsdorf spielten: Tom Luis Häupl, Nick Walther, Till Häntsch, Wilhelm Glöer, Janko Hentsch (7 Treffer), Yannick Birnbaum (2 Treffer), Jonas Gnauck, Luca Müller (1 Treffer), Finn Wolf



### SC 1911 - Schach

#### Wichtiges Spiel verloren

**SV Bannewitz - SC 1911 Großröhrsdorf** **5:3**

Im vorgezogenen Sachsenligapunktspiel trafen mit Bannewitz und Großröhrsdorf zwei Verlierer der 1. Runde aufeinander.

Da sich viele Mannschaften in Sachsens höchster Spielklasse weiter verstärkt hatten, konnte man bei dieser Begegnung schon von einem wichtigen Spiel im Kampf gegen den Abstieg sprechen.

Leider kam der SC 1911 wie schon zum Saisonstart denkbar schlecht „aus den Startblöcken“.

Relativ schnelle Niederlagen von A. Schneider am 6., Kaiser am 7. Brett und auch Schulte am Spitzenbrett führten zu einer klaren 3:0-Führung des Aufsteigers aus Bannewitz. Wenigstens behielt dann in einer sehr offenen Stellung O. Gerntke die Nerven und besiegte seinen Kontrahenten am 5. Brett. Da danach auch Graul einen gegnerischen Fehler konsequent ausnutzte und am 4. Brett gewann, kam beim Stande von 3:2 für Bannewitz noch einmal Hoffnung für den SC 1911 auf.

Die Partien von Uhlmann am 3. und Simon am 8. Brett standen völlig ausgeglichen und waren kaum zu gewinnen. Somit musste Proschmann am 2. Brett volles Risiko gehen. Das tat er auch, doch in schon schwieriger Stellung überschritt er seine Bedenkzeit und verlor.

Nach den dann folgenden Remisen an den Brettern 3 und 8 stand das Endresultat von 5:3 für Bannewitz fest. Damit scheint Großröhrsdorf in der dritten Sachsenligasaison schweren Zeiten entgegen zu gehen, da man auch im nächsten Spiel gegen Aue krasser Außenseiter ist.

#### Geschwister Thalheim überraschen:

##### Sara und Jonas jeweils Zweite beim Talenteturnier

Beim Talentesichtungsturnier des Spielbezirkes Dresden in Großröhrsdorf nahmen auch sechs U 10-SpielerInnen des einheimischen SC 1911 teil. Für eine große Überraschung sorgten dabei Jonas Thalheim und auch seine Schwester Sara.

Jonas belegte Rang 2 und die noch ein Jahr jüngere Sara Rang 7, was gleichzeitig Platz 2 in der Mädchenwertung bedeutete.

Die weiteren Großröhrsdorfer belegten die Ränge 12 (Jonathan Minkwitz), 13 (Tim Senf), 16 (Tom Opitz) und 20 (Aaron Lieback).

Andreas Schneider



### SG Großröhrsdorf - Volleyball

#### Enttäuschung im Achtelfinale

Am vergangenen Sonntag fand die 2. Runde des diesjährigen Bezirkspokals in Dresden statt. Die Gäste aus Großröhrsdorf, die aufgrund der Teilnahme am Sachsenpokal in der ersten Runde spielfrei hatten, standen im Achtelfinale der 3. Mannschaft des Dresdner SSV gegenüber.

Nach den zwei Siegen vor 14 Tagen ging man mit Selbstvertrauen, aber auch Respekt in diesen Spieltag. In einem ausgeglichenen ersten Satz rettete die SG ihren 2-Punkte-Vorsprung knapp zum 25:23. Nach dem Seitenwechsel punktete der DSSV vor allem über die Außenpositionen und setzte die SG mit ihrem schnellen Spiel unter Druck. Der DSSV zog zeitig mit 3 Punkten Vorsprung davon und gewann 25:20. Auch im dritten Satz fand die SG nicht das rechte Mittel gegen den großen gegnerischen Block und musste auch diesen mit 25:21 abgeben. Siegwillen allein reichte an diesem Tag leider nicht aus. Auch gute Blockaktionen und platzierte Angriffe im vierten Satz konnten das Spiel nicht mehr drehen: Die SG verlor mit 19:25 und ist mit dieser 1:3-Niederlage im Achtelfinale ausgeschieden.

Trainer David Nitsche: „Uns stand heute eine sehr gute Mannschaft auf hohem Niveau gegenüber. Wir haben nicht schlecht gespielt, leider konnten wir aber auch die Spitzenleistung von vor 14 Tagen nicht abrufen.“

## Vereine und Verbände

Unsere heutige Leistung war gegen einen potentiellen Pokalfinalisten leider nicht ausreichend.“

SG Großröhrsdorf – Dresdner SSV III: 1:3 (25:23; 20:25; 21:25; 19:25)  
Es spielten: K. Friedemann, L. Freudenberg, B. Heide, K. Jähnig, A. Kuban, N. Kühne, A. Möbius, C. Sommer, B. Zadlo.

Trainer: David Nitsche

Katja Friedemann



### SG Großröhrsdorf – Tischtennis

#### Fünf Medaillen bei Kreismeisterschaften

Der SG-Nachwuchs hat bei den stark besetzten Kreismeisterschaften in Hoyerswerda 4 Bronze- und eine Silbermedaille gewonnen. Bei den A-Schülern (AK 13/14) erreichte Aurelius Nowitzky im Einzel und im Doppel jeweils das Halbfinale, im Doppel zusammen mit Franz Winkler. Dort scheiterten die Großröhrsdorfer jeweils knapp am Finaleinzug. Ebenfalls Bronze gewannen Carolin Zeidler und Michelle Lohse im Mädchendoppel in derselben Altersklasse. Die einzige Silbermedaille für Großröhrsdorf sicherte sich überraschend, aber verdient, Adrienne Gräulich bei den B-Schülerinnen (AK 11/12). Im Einzel gewann sie die Vorrundengruppe und spielte sich dann bis ins Finale, wo sie Orschel (Gelenau) knapp unterlag. Im Doppel gewann Adrienne gemeinsam mit ihrer Elstraer Doppelpartnerin Bronze und wurde so zur erfolgreichsten Teilnehmerin der SG.



Aurelius Nowitzky, Franz Winkler und Adrienne Gräulich gehörten zu den Medaillengewinnern der SG.

#### Gute Punktspielwoche für die SG

Bei einer Pause der 1. Mannschaft gelangen der SG in der Vorwoche vier Siege bei nur einer Niederlage. Die Zweite stieg mit Niederlage und Sieg in die Saison ein. In Lauta gab es mit 4:11 eine derbe Schlappe. Nur Kaiser und Kunz konnten Einzelpunkte beisteuern. Danach war der 9:7-Sieg gegen Gersdorf in gleicher Weise überraschend und wohltuend. Diesmal waren Stanke, Wirth und Schillert auf den oberen Positionen die Punktebringer.

Die dritte Mannschaft holte sich beim 9:7 in Pulsnitz den ersten Sieg, wobei Kunz und Ma. Wirth im unteren Paarkreuz die meisten Punkte beisteuerten. In Bischofswerda setzte sich die Fünfte mit 13:1 souverän durch. Neben den Routiniers Hartmann und Honomichl gewannen auch die beiden als Ersatz eingesprungenen Schüler-Spieler Winkler und Kolomic alle Einzel. Diese hatten beim 12:2 gegen Elstra noch ein weiteres Erfolgserlebnis in der Schülerliga.

1. KL	SG Turbine Lauta 1 – SG Großröhrsdorf 2	4:11
	Stanke (0), Wirth (0), Schillert (0,5), Kaiser (1,5), Grohmann (0,5), Kunz (1,5)	
	SG Großröhrsdorf 2 – TuS Gersdorf-Möhrsdorf 1	9:7
	Stanke (2), P. Wirth (3), Schillert (2), Kaiser (0), Grohmann (1), Scholz (1)	
1. KK	TTC Pulsnitz 7 – SG Großröhrsdorf 3	5:10
	Litke (1,5), Scholz (0,5), Remus (1,5), Karsch (1,5), Kunz (2,5), Ma. Wirth (2,5)	

## Vereine und Verbände

2. KK	TTV Bischofswerda 4 – SG Großröhrsdorf 5	1:13
	Hardtmann (3,5), Honomichl (3,5), Winkler (3), Kolomic (3)	
Schüler	SG Großröhrsdorf – SV Grün-Weiß Elstra	12:2
	Winkler (3,5), Kolomic (3,5), Ulrich (3,5), Lohse (1,5)	

Vorschau Bezirksklasse

SV Lohsa 2 – SG Großröhrsdorf 1 am Samstag, 01.10.2011, 16.00 Uhr in Lohsa.

P. Wirth



### HCR Rödertal - die Rödertalbienen

#### Bienen mit überragender erster Halbzeit

#### SV Union Halle Neustadt II - HC Rödertal 25:32 (11:19)

Auch in ihrem dritten Meisterschaftsspiel waren die Rödertalbienen nicht zu stoppen. In Halle an der Saale gewannen sie am Sonntag gegen den SV Union Halle-Neustadt II, das Juniorteam der in der 2. Bundesliga angesiedelten Wildcats, mit 32:25 und verdrängten die Gastgeberinnen damit von der Tabellenspitze.

Grundlage für den Sieg war eine überragende erste Halbzeit. Schon wie die Bienen loslegten, war eine Augenweide. Von der ersten Minute an waren sie präsent und ließen keinen Zweifel daran, dass der Aufstieg in die 3. Liga in dieser Saison nur über sie führt.

Nachdem Anja Stöhr mit ihrem zweiten Tor das 8:2 erzielte, hatte Halles Trainerin Debby Aubrecht keine andere Wahl als ihren Schützlingen eine Minute (Aus)Zeit zur Besinnung zu geben. Zuvor hatte Jurgita Markeviciute viermal traumhaft sicher verwandelt, davon dreimal vom Siebenmeterpunkt, und auch Egle Alesiunaite war schon zweimal erfolgreich gewesen, davon zum 5:1 mit einem unbändigen Solo über das halbe Spielfeld. Vor der Pause gönnten sich die Bienen nur sieben Minuten lang eine Atempause, in der die Juniorcats ihren Rückstand auch prompt von sechs Toren (4:10) auf drei (8:11 und 9:12) verkürzen konnten. Doch vier Bientore in Folge zum 9:16 rückte das Resultat wieder gerade und als die Gäste zur Pause gar mit acht Toren Vorsprung führten, war klar: Das Spiel war schon entschieden. Danach zerrten die jungen Gastgeberinnen zwar energisch an den Ketten, aber die Rödertalbienen konnten es sich leisten, ihren komfortablen Vorsprung nur noch zu verwalten.

„Insgesamt haben wir ein sehr schönes, weil tempostarkes und aktionsreiches, Handballspiel gesehen. Vor der Pause waren wir sehr stabil und das Zusammenwirken der Spielerinnen entsprach schon sehr meinen Vorstellungen. Über die Leistung nach der Pause werden wir noch zu sprechen haben, aber auf der Gesamtleistung heute lässt sich für den weiteren Saisonverlauf gut aufbauen“, schätzte Bientrainerin Egle Kalinauskaitė die Begegnung ein. Am kommenden Sonntag treffen die Rödertalbienen erneut auf die Reserve eines Zweitligisten, da ist der BSV Sachsen Zwickau II in Radeberg zu Gast.

Rödertalbienen: Susi Schulz, Ann Rammer (31.-50.); Jurgita Markeviciute (11/7), Anja Stöhr (6), Egle Alesiunaite (6/1), Katharina Rothe (4), Jessica Stiskall (2), Julia Hellmann (1), Kathleen Nepolsky (1), Bettina Gabbert (1), Paula Förster, Nadja Hultsch (n.e.), Maria-Luise Lehmann (n.e.)

#### HANDBALL Frauen Verbandsliga Sachsen: Erster Rückschlag für das Juniorteam der Rödertalbienen

HSV Weinböhla - HC Rödertal II 30:23 (12:8)  
Im dritten Spiel passierte es - das in die Verbandsliga Sachsen aufgestiegene Juniorteam der Rödertalbienen erlitt seine erste Niederlage. Beim HSV Weinböhla verlor es mit 23:30. Bis zum Spielstand von 13:11 in der 35. Spielminute durfte das Team von Trainer Frank Hein noch hoffen - dann war er aus, der Traum vom Sieg. Ein Punktgewinn wäre auch nicht verdient gewesen, denn die Bienen konnten weder im Angriff noch in der Abwehr überzeugen.

Vorn herrschte Nervosität ohne Ende. Von den Außenpositionen ging kaum Torgefahr aus. Die nicht verwerteten Chancen führten zu zahlreichen Kontertoren. Hinten herrschte Chaos, egal in welchem Abwehrverbund man stand. Vor allem auf Kreismitte war die Bienenabwehr sichtlich überfordert, zudem fehlten Übersicht und gegenseitige Unterstützung.

„In unserem ersten Verbandsligajahr lege ich viel Wert darauf, unsere B- und A-Jugendlichen zu unterstützen, sich gegen erfahrene Frauen durchzusetzen. Deshalb gewähre ich ihnen mehr Spielanteile als von

## Vereine und Verbände

der Leistung her gerechtfertigt wäre. Aber wir sind eine Ausbildungsmannschaft und wenn wir Talente wirklich fördern wollen, dann kann ich nicht vorrangig auf das Ergebnis schauen. Ohnehin muss uns klar sein, dass junge Spielerinnen noch instabil sind. Heute war so ein Tag, wo sie sich selbst geschlagen haben. Weitere Rückschläge sind nicht ausgeschlossen. Mittelfristig wird sich die Talentförderung für unseren Verein auszahlen“, kommentierte Frank Hein die Niederlage.

Rödertalbien: Anne Krause; Monika Markeviciute (6/2), Carolin Krause (6/4), Sophie Günther (2), Claudia Grützmann (2), Johanna Grimm (2), Michaela Wähler (2/1), Luisa Göhlert (1), Nicole Wirsik (1), Teresa Müller (1), Josephine Gäbler, Anne Limberg (n.e.)

(HCR) Internet: [www.roedertalbien.de](http://www.roedertalbien.de)



### Westlausitzer Fußballverband e.V. informiert:

#### WFV gratuliert dem FSV Bretnig-Hauswalde zu toller neuer Sportanlage

Moderator Gerd Zimmermann, Hans-Jürgen „Dixie“ Dörner, Matthias „Mauke“ Maucksch, um nur drei der am und um das Spielfeld aktiven Gäste zu nennen, die den Kunstrasenplatz in Bretnig-Hauswalde eingeweiht haben, verliehen dem Spätsommernachmittag am 25.09.2011 einen würdigen Rahmen.

Der FSV Bretnig-Hauswalde hatte zur Einweihung des neuen Kunstrasen-Sportareals geladen, welches ab sofort für Schulsport und Verein beste Voraussetzungen bieten wird. Die schöne neue Anlage, die gesäumt von mehr als 500 Besuchern eingeweiht wurde, verspricht noch mehr Lust auf Fußballsport in Bretnig-Hauswalde. Neben den berechtigt und verdient lobenden Worten der Bürgermeisterin für die Eigenleistungen des Vereins, konnte auch Präsident Jürgen Beyer seinen Dank der Kommune aussprechen, ohne die das Projekt nicht hätte realisiert werden können.

Der WFV nutzte die Einladung des Gastgebers, um in dem feierlichen Rahmen Jens Jäckel, Henry Beyer und Peter Mißbach zu ehren, die in verschiedensten ehrenamtlichen Aufgabenfeldern sowohl für den FSV Bretnig-Hauswalde und im Bereich des Fußball-Landkreises Bautzen erfolgreich und wirkungsvoll aktiv sind.

Nach einem fast einstündigen Eröffnungsredemarathon kickten dann die erste Männermannschaft des Gastgebers und die Traditionsmannschaft der SG Dynamo Dresden gegeneinander.

FSV Bretnig-Hauswalde – Glückwunsch zur neuen Sportanlage und Danke für die tolle Eröffnungsveranstaltung.

Der WFV weist nochmals darauf hin, dass alle Mitgliedsvereine die Ehreungsmöglichkeiten des WFV und anderer Sportverbände nutzen sollten, um den ehrenamtlich tätigen Betreuern eine Würdigung mit verbundener Aufmerksamkeit zukommen zu lassen.

Bilder gibt's im Internet unter Projekte/Aktionen -> Bildergalerie oder hier: <http://wf-verband.de/Grafiken/Bilder/25-09-2011-Einweihung-Kunstrasenplatz-FSV-Bretnig-Hauswalde-vs-Dynamo-Dresden-Altstars/index.htm>

Mit sportlichen Grüßen vom Thonberg

Nico Morawa

### Levitikus Zentrum Großröhrsdorf

#### Musizierstunde

Alle Musikfreunde sind herzlich eingeladen zur Musizierstunde am Sonntag, dem 9. Oktober 2011 um 16.00 Uhr in den Saal der Kulturfabrik Großröhrsdorf (Schulstraße) zu kommen.

Es musizieren die Schüler der Levitikus Musi-Schule, die Familie Lorek sowie das Akkordeonensemble vom Levitikus Zentrum Großröhrsdorf. Eintritt frei.

Alfred Lorek

Mit dem  
**„Rödertal-Anzeiger“**  
 immer bestens informiert.

## Kindertagesstätten

### Auch im Waldhäuschen hält der Herbst Einzug

Herbstzeit ist Erntezeit und ein Fest für alle Sinne: schauen, riechen, schmecken, tasten.

Und jedes Jahr zu dieser Zeit feiern die Kinder des Kleinröhrsdorfer Waldhäuschens ihr Erntedankfest. Eine gute Gelegenheit, um mit den Kindern über den Reichtum der Gaben der Natur und die Bedeutung des Dankens zu sprechen. Das Erntedankfest ist der fröhliche Abschluss eines langen Projektes: „Herbstzeit-Erntezeit-Dankzeit für die Schätze unserer Natur“.



Zum diesjährigen Dankfest erfreuten uns Herr Koch und die Sachsenmilch GmbH mit einer Hüpfburg und einem Geschenk für jedes Kind. Ein herzliches Dankeschön dafür!



Die Kinder hatten am Vortag Apfelmuffins gebacken, natürlich von selbst mitgebrachten Äpfeln, die sie sich nun in fröhlicher Runde schmecken ließen. Herbstliche Lieder und Tänze waren zu hören. Die Eichhörnchenkinder spielten ihr Stegreifspiel „Vom Großvater und der Rübe“ und ihr Bewegungsspiel vom „Wachsen und Verwelken einer Blume“. Im Vorfeld hatten sie viel darüber erfahren und beobachtet, wie alles in der Natur sich entwickelt, wächst und vergeht und dass durch Samen immer wieder Neues entsteht. Unsere Herbstspaziergänge waren richtige Entdeckungserreisen und die Sammelkörbe waren immer voll, als wir zurückkamen. Eine Waldwanderung bleibt uns in besonders guter Erinnerung. Frau Blaß, die sich schon von Berufswegen bestens mit den Pflanzen unserer Wälder auskennt, verschaffte uns ein besonders lehrreiches Naturerlebnis. Wir danken ihr sehr dafür.

Nun warten unsere Kinder auf die „Herbststürme“, um ihre Drachen steigen lassen zu können. Aber auch die Vorfreude auf unser Martinsfest ist schon groß, wo wir mit unseren selbstgebastelten Laternen nach der Martinsandacht in der Kirche im Anschluss durchs Dorf wandern. Aber das ist ja schon wieder ein neues Projekt ...

M. Seidel